Deutscher Bundestag
3. Wahlperiode

Drucksache 2415

Mündlicher Bericht

des Rechtsausschusses
(12. Ausschuß)

über die Streitsache vor dem Bundesverfassungsgericht

Antrag der Bayerischen Staatsregierung auf Feststellung der Nichtigkeit des Gesetzes zur Reinhaltung der Bundeswasserstraßen (WStrRG) vom 17. August 1960 (BGBl. II S. 2125)

– Az. 2 BvF 2/60 –

Berichterstatter:
Abgeordneter Hoogen

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen:

In dieser Streitsache wird sich der Bundestag gegenüber dem Bundesverfassungsgericht dahingehend äußern, daß er das Gesetz zur Reinhaltung der Bundeswasserstraßen (WStrRG) vom 17. August 1960 (BGBl. II S. 2125) für vereinbar mit dem Grundgesetz hält.

Der Abgeordnete Dr. Dehler wird unbeschadet eines sich aus § 7 der Geschäftsordnung ergebenden Rechts des Präsidenten, einen Vertreter zu bestellen, ermächtigt, die Äußerung für den Bundestag in der mündlichen Verhandlung vor dem Bundesverfassungsgericht abzugeben.

Bonn, den 18. Januar 1961

Der Rechtsausschuß

Hoogen

Vorsitzender und Berichterstatter

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg,
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 63551